

OV 25.7.2022

Mit Publikumsrenner raus der Pause

Ritterschauspiele Kiefersfelden zeigen sich mit „Floribella“ im neuen Gewand

von RUDOLF ERHARD

Kiefersfelden – Endlich herrscht wieder Leben im historischen Kiefersfeldener Theaterhaus. Nach der schmerzhaften Corona-Zwangspause mit zwei verlorenen Spielzeiten laufen jetzt die Proben auf Hochtouren. Das beliebte Ritterstück „Floribella“ Herzogin von Burgund oder die Eisen-schmelze im Felsental“ kann, nach den erzwungenen Absagen in den beiden vergangenen Jahren, heuer endlich aufgeführt werden.

Trotz Pandemie nicht unätig

Die fortwährende Unsicherheit und das Abwarten waren für die Kieferer Ritter, die das Theaterspielen im Blut haben, eine schreckliche Zeit. Die Spielstätte verwaist, leer und stumm.

„Passio“, das Dorfspiel der Kiefersfeldener Vereine, zu Ehren des Ortspatrons St. Sebastian, war da im September vergangenem Jahres eine trotzige Reaktion. Auf drei Bühnen fünfmal als Freilufttheater im Kurpark aufgeführt, war das für die Ritterschauspiele und die teilnehmenden Vereine ein sehr schöner Erfolg.

FOTO SUN DESIGNS



Gespielter Attacke: Herzogin Floribella wehrt sich mit einem Messer gegen ihren lusternen Schwager.

Die Spieltermine

Premiere ist am Samstag, 30. Juli, um 17 Uhr.

Weitere Spieltermine sind am 6., 12., 13. und 20. August, jeweils um 19 Uhr, Sonntag, 21. August, 13.30 Uhr, Freitag, 26., und Samstag, 27. August, Samstag, 3. September, jeweils um 19 Uhr; Sonntag, 4. September, 13.30 Uhr.

Kartenverkauf: Kaiser-Reich Info Kiefersfelden, Telefon 0 80 33/97 65 45, E-Mail info@kiefersfelden.de.

Einzigartige barocke Drehkulisse

Das beliebte Lied der Schmiede und das volksnahe Agieren der gestandenen Männer machten das Ritterstück „Floribella“ schon immer zu einem Publikumsspanner im Volkstheater Kiefersfelden. Ein Schauspiel voller Überraschungen und Wendungen, getragen von der historischen Spielweise auf der einzigartigen barocken Drehkulissenbühne.

FOTO SUN DESIGNS

Foto Sun Design

Das beliebte Lied der Schmiede und das volksnahe Agieren der gestandenen Männer machten das Ritter-

stück „Floribella“ schon immer zu einem Publikumsspanner im Volkstheater Kie-

fersfelden. Ein Schauspiel voller Überraschungen und

Wendungen, getragen von der historischen Spielweise auf der einzigartigen bar-

ocken Drehkulissenbühne.

größtenteils neue Theater-

musik, mit instrumental überarbeiteten Liedern und geprägt von Intrigen, Eifer-

süchteleien und Mordversu-

chen am Hofe des Herzogs von Burgund. Tragende Rol-

len spielen aber auch die einfachen Menschen aus dem Volk. Die Schmiede aus

der Ritterschauspiele.

Das historische Stück ist geneigt und jetzt in Planung.

Das Ritterdrama von Josef Spieldauer, mit Pausen. Das

Stück dauert jetzt mit allem nur etwas mehr als zwei Stunden. Die Neuerungen

inszeniert auf die Bühne. Drei verkürzte Akte, eine sehr sorgte für ein neues Erle-

b

ben

en

en

en